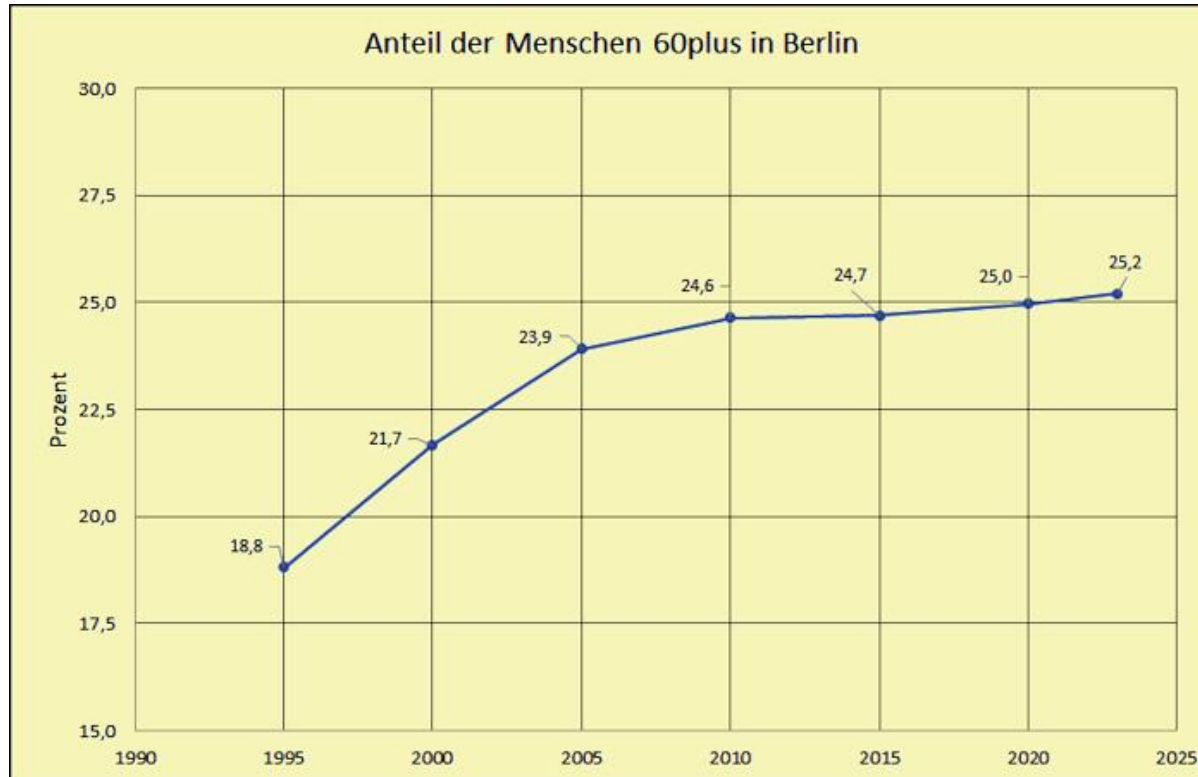


# Senior:innenvertretung Tempelhof-Schöneberg

Wie funktioniert die Seniorenmitwirkung und die  
Vertretung der älteren Menschen im Bezirk?



# Berlin wird älter

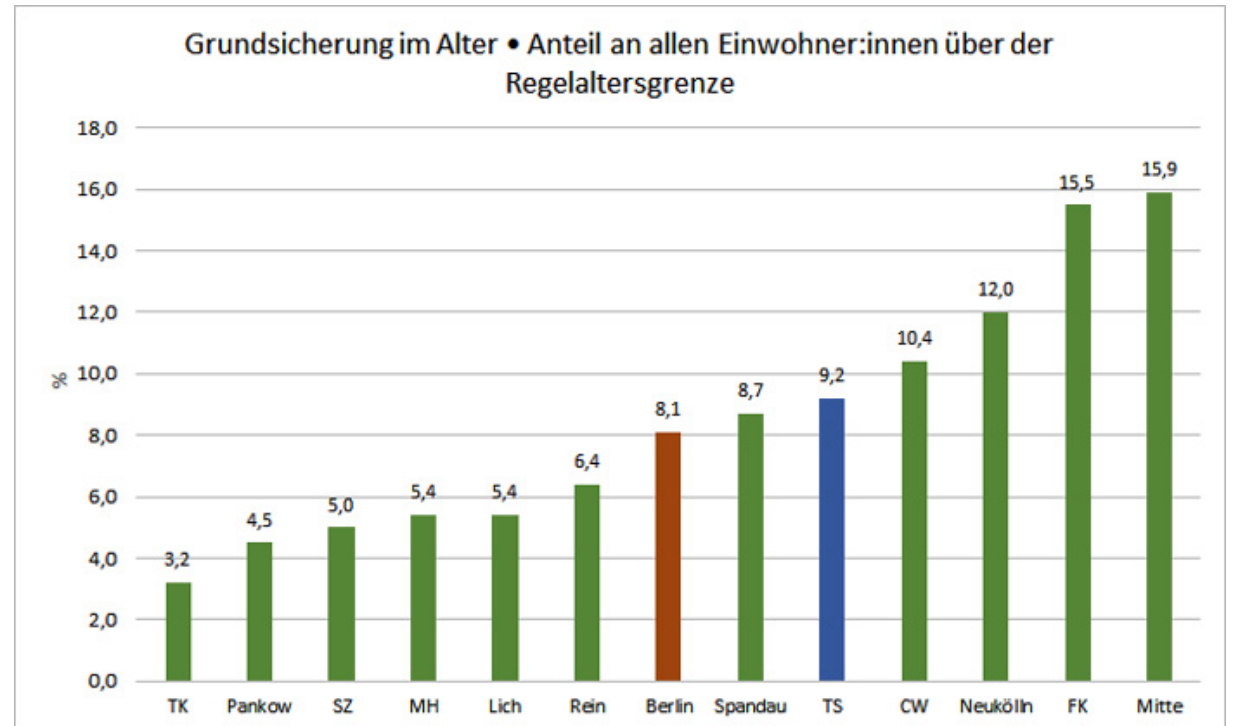
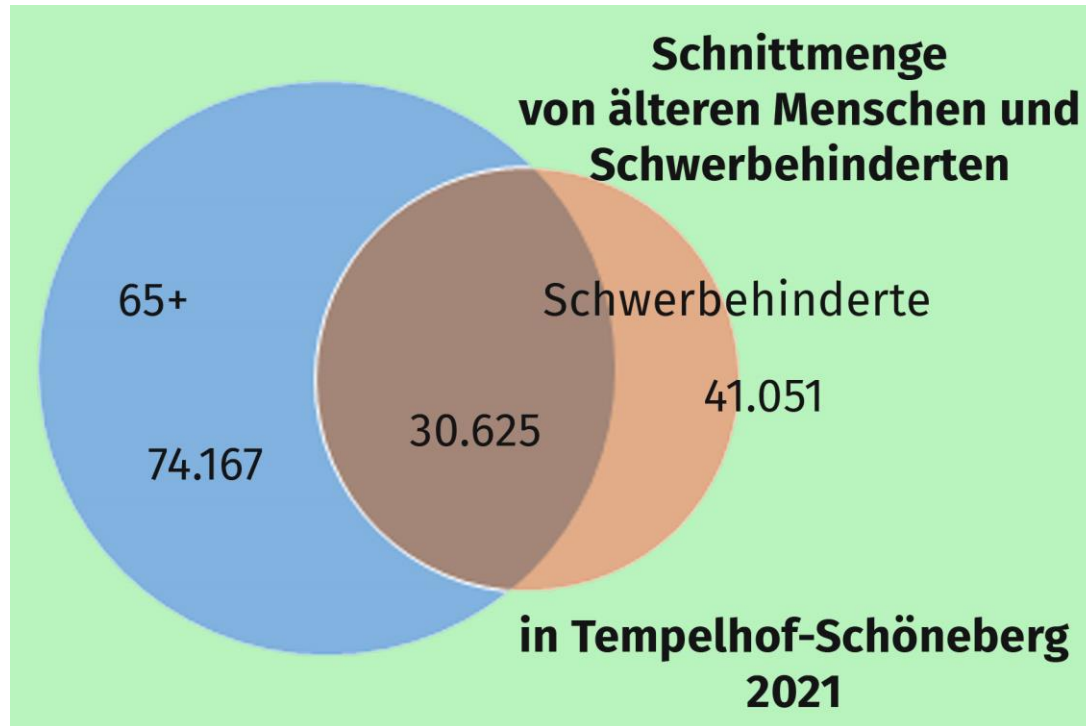


Der Anteil der älteren Menschen über 60 wächst • ein großer Schub ab 1995 • neuer Schub: die Baby-Boomer



Der Bezirk TS gehört zu den "älteren Bezirken" • 2024 wurde die Großstadtgrenze geknackt • 28,2 %

# Verschiedene Lebenslagen – Alter ist divers



Ein Drittel der älteren Menschen hat eine Schwerbehinderung; zwei Drittel der Schwerbehinderten sind älter als 65 • 10% beziehen Grundsicherung im Alter • steigender Anteil der Menschen mit Migrationshintergrund (42% sind Ausländer:innen oder haben einen Migrationshintergrund) • Fitte 60-jährige betreuen ihre Eltern in der Pflege

# Senior:innenvertretung Tempelhof-Schöneberg



Karin Böttcher



Karoline Dimroth



Ralf Evers



Vera Grandke



Francis Hölzlauer  
Finanzen



Heidi Kloor



Annedore Lalk



Regina Müller



Wolfgang Pohl  
Co-Vorsitz



Joachim Pohlmann



Marianne Rosenthal



Gisela Skrobek-Engel  
Co-Vorsitz



Thomas Sudrow



Johannes Werner



Eleni Werth Mavridou



Peter Witt



Jenny Zwanzig  
Schriftführung



- Grundlage für Seniorenvertretungen ist das Berliner Seniorenmitwirkungsgesetz von 2007
- 17 Mitglieder pro Bezirk
- Ehrenamtlich, 60 Plus, Wohnsitz Tempelhof-Schöneberg, unabhängig von der Nationalität
- Unabhängige und überparteiliche Interessenvertretung
- Unterschiedliche Lebenslagen der SV-Mitglieder



**Ziel des Gesetzes** ist es, die aktive Beteiligung der Berliner Senior:innen am sozialen, kulturellen, gesellschaftlichen und politischen Leben zu fördern.

- Mitwirkung und Mitarbeit in den Ausschüssen der **Bezirksverordnetenversammlung**
- **Beratung und Unterstützung** älterer Bürgerinnen und Bürger
- **Vertretung der Interessen** der älteren Generation in der Öffentlichkeit
- Erarbeitung von **Vorschlägen zu Maßnahmen des Bezirks** für Seniorinnen und Senioren
- **Information über seniorenerlevante Gesetze** und deren Umsetzung
- **Kontaktpflege** zu Pflegediensten, Heimbeiräten, Freizeitstätten, Einrichtungen und Trägern der Altenhilfe
- Angebot von **Sprechstunden** für Seniorinnen und Senioren

# Die Senior:innenvertretung ist die Lobbygruppe, Vermittlerin und Lotsin

- Die SV wird alle **5 Jahre** durch **Urnen- oder Briefwahl** gewählt
- Alle Personen ab **60 Jahre**, die ihren 1. Wohnsitz in T-S haben, haben **aktives** und **passives Wahlrecht**
- Das **Plenum** tagt 1 mal im Monat öffentlich
- 2-4 mal im Jahr gibt es eine **Klausur** zur Vertiefung wichtiger Themen
- **Schwerpunkte** werden durch die **Potentiale und Interessen der Mitglieder** bestimmt
- Überbezirklich: LSV (**LandesSeniorenVertretung**) und LSBB (**LandesSeniorenBeiratBerlin**)



# Die Senior:innenvertretung T-S wirkt auf ...

## Bezirksebene

- Rederecht in den Ausschüssen der BVV
- Antragsrecht über den Bezirksvorsteher
- Im Netzwerk
- Einzelberatung und Aufgreifen von Initiativen Einzelner

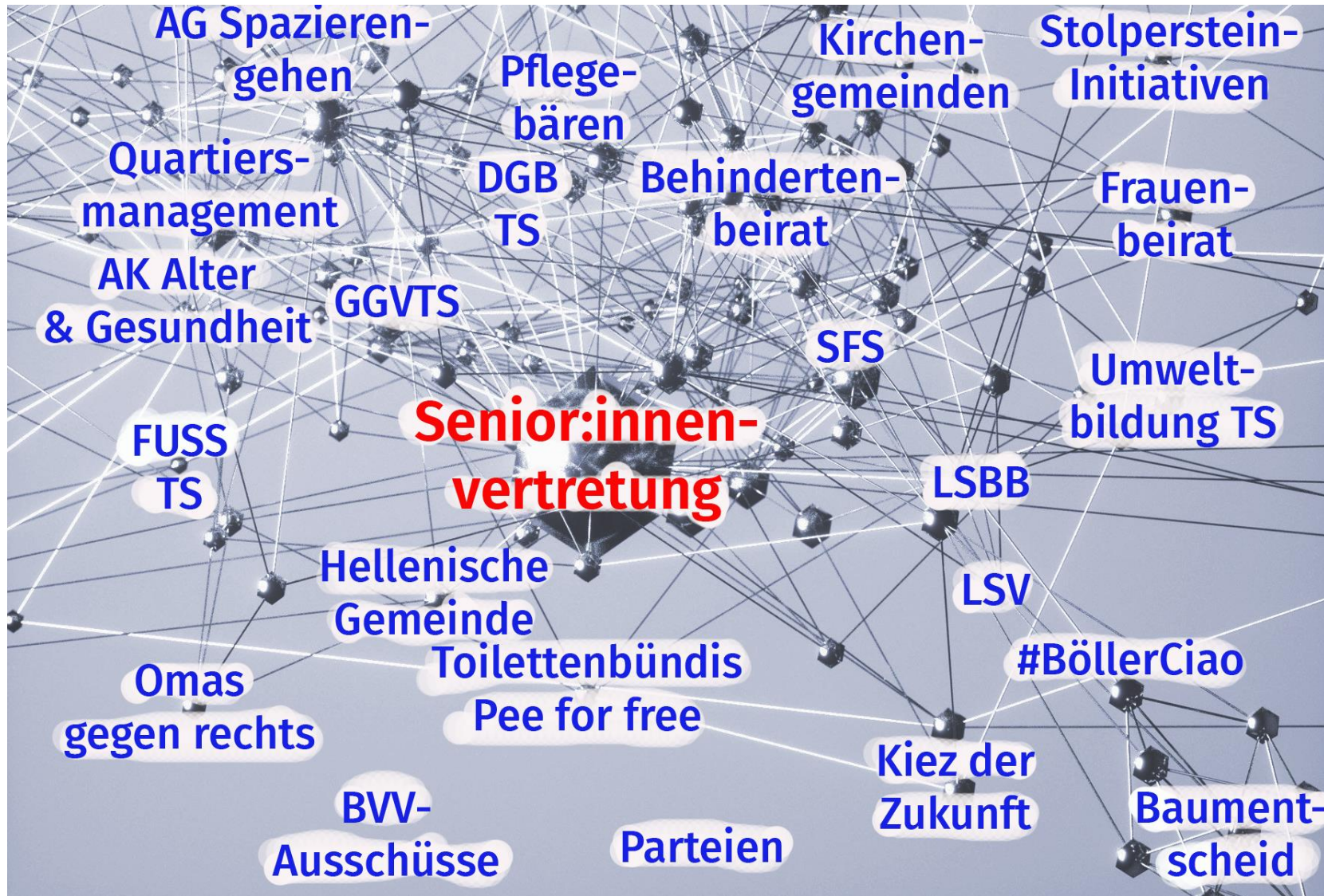
## Landesebene

- in LSV und LSBB
- Beratung des Senats und landesweite Initiativen
- Fachbezogene Arbeitsgruppen des LSBB
- Kontakt zu Parteien und Seniorenorganisationen
- Schriftliche Anfragen über Abgeordnetenhaus-Mitglieder

# Die Senior:innenvertretung T-S ist in verschiedensten Bereichen im Bezirk aktiv

- Beteiligung an den Kiezspaziergängen, mit Blick auf Barrierefreiheit und Toiletten
- Beteiligung am Hitzeschutzplan des Bezirks
- Eingaben zum Böllerverbot (Bezirk und Land)
- Sprechstunden in den Freizeitstätten 60+ und Senior:innentreffs
- Mitwirkung auf Landesebene am Seniorenmitwirkungsgesetz und Altenhilfestrukturen
- Vielfältige Vernetzung mit anderen aktiven Gruppen





## Senior:innenvertretung

... im Netz verschiedener

- Themen
- Interessen
- Organisationen

... gekoppelt mit persönlicher(n)

- Herkunftsgeschichte
- Kapazitäten
- Vorlieben





**Homepage der Senior:innenvertretung • Tätigkeitsberichte • Broschüren und Flyer • Newsletter**

**Informationsstände:** Seniorenmesse • Nachbarschaftsfest • Tag der Patientensicherheit • Weltaltentag



**JA ZUM ALTER**

# Wahl zur Seniorenvertretung 2027

(grobes Zeitraster)

- **September 2026:** Aufruf zur Abgabe von **Berufungsvorschlägen** (innerhalb von vier Wochen)
- **bis Januar 2027:** Aufstellung der **Vorschlagsliste** /Kandidat:innenheft / Videoclips usw.
- **Januar 2027:** **Vorstellungsrunden** in Freizeitstätten 60+ / Beginn der **Briefwahl**
- von Freitag **5. März** bis Freitag **12. März 2027:** (Urnen-) **Wahlwoche**
- **Ende März 2027:** **Berufung** der gewählten Seniorenvertreterinnen und Seniorenvertreter Ende März







# Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit

E-Mail: [sv-ts@seniorenvertretung-tempelhof-schoeneberg.de](mailto:sv-ts@seniorenvertretung-tempelhof-schoeneberg.de)

Homepage: [www.seniorenvertretung-tempelhof-schoeneberg.de](http://www.seniorenvertretung-tempelhof-schoeneberg.de)

Telefon/AB: 030 577 128 78